

NACHRICHT für Sie



Juni 2021 / Juli 2021

Ev. – ref. Kirchengemeinde Hohenhausen

Gemeindebrief



Foto: Lehmann

- ◆ Einblicke in das neue Gemeindehaus, Seite 10 & 11
- ◆ Sommerkirche, Seite 14
- ◆ Goldene Konfirmation, Seite 17
- ◆ Gemeindefreizeit, Seite 18 & 19

Aktuell im Internet: www.ev-kirche-hohenhausen.de

Tabita

In der Andacht für diesen Gemeindebrief möchte ich Ihnen eine Frau aus der Bibel vorstellen, die wohl eher unbekannt ist: Tabita (oder auch: Tabea).

Von ihr wird in Apostelgeschichte 9, 36-42 berichtet:

In Joppe lebte eine gläubige Frau mit Namen Tabita, die viel Gutes tat und den Armen half, wo sie konnte.

Tabita wurde krank und starb.

Ihre Freunde bereiteten sie für das Begräbnis vor und bahrten sie in einem Zimmer oben im Haus auf.

Sie hatten jedoch gehört, dass Petrus sich im nahe gelegenen Lydda aufhielt, und hatten zwei Männer zu ihm hingeschickt, um ihn zu holen.

In Joppe angekommen, wurde Petrus unverzüglich in den oberen Raum geführt. Viele Witwen waren

gekommen, die weinten und ihm die Gewänder und Kleider zeigten, die Tabita für sie genäht hatte, als sie noch bei ihnen war.

Petrus schickte sie alle hinaus. Dann kniete er nieder und betete. Schließlich drehte er sich zu dem Leichnam um und sagte: »Tabita, steh auf.« Da öffnete sie die Augen! Als sie Petrus sah, setzte sie sich im Bett auf.

Er reichte ihr die Hand und half ihr aufzustehen. Dann rief er die Witwen und die anderen Gläubigen herein und zeigte ihnen, dass sie lebte.

Die Nachricht verbreitete sich schnell im ganzen Ort und es kamen viele Menschen zum Glauben an den Herrn.

Eine Frau der Tat

Tabita, eine Frau aus der Gemeinde, war einfach für andere da.

Sie kümmerte sich besonders um die Witwen. Sie nähte Kleider für sie.

Deshalb war sie in Joppe (übrigens heute: Jaffa, ein Stadtteil von Tel-Aviv und Namensgeber der gleichnamigen Orangen und orangengefüllten Kekse) außerordentlich beliebt.

Praktische Hilfe für andere kommt immer gut an, besonders wenn es nicht von oben herab geschieht, sondern mit echtem Interesse am Leben von denjenigen, denen man hilft.

Tabita war eine Frau, die aus dem Glauben heraus handelte.

Sie wusste um Gottes Hilfe, um Gottes Kraft für sie selbst, für ihren Alltag, und das hat sie frei gemacht für andere.

Sie lebte nicht nur von dem, was sie hatte, sondern immer wieder neu von dem, was sie von Gott empfing.

Sie wusste: Gott hat einen Auftrag für sie in der Welt.

Weil er uns die Hände füllt, können wir weitergeben.

Eine Anlaufstelle in der Not

Tabita wurde schwer krank.

Die Gemeinde ließ Petrus holen.

Er war gerade nicht weit entfernt, nur etwa 20 Kilometer, und er war bekannt als einer, dem Gott Vollmacht gegeben hatte, um in so einer Situation zu helfen. Aber – als Petrus schließlich eintrifft, können sie ihn nur noch in die Totenkammer führen.

Da standen viele von den Witwen, denen Tabita geholfen hatte, und weinten um sie.

Als Petrus kommt, zeigen sie ihm gleich die Kleider, die Tabita für sie genäht hatte. Die Not war groß. Ausgerechnet diese Frau war gestorben. Dabei hatte sie doch so viel Gutes getan.

Uausgesprochen stand die Frage im Raum: Warum sie? Sie hat doch Gott so vertraut! Und sie wurde doch noch so sehr gebraucht! Warum?

Wir Christen stehen bis heute betroffen und ratlos vor solchem Geschehen. Ja, bis heute ist es manchmal so, dass Gott Menschen abrufft, die nach unserem Ermessen viel zu jung sind, die so sehr gebraucht würden, mit denen Gott –nach unserem Ermessen– noch so viel Gutes hätte bewirken können.

Wir stehen ratlos davor.

Aber wir müssen nicht Gottes Verteidiger sein, wenn andere uns danach fragen, auch nicht Gottes Regierungssprecher.

Wir können und wir müssen es nicht erklären.

Wir können uns persönlich nur an Jesus klammern, an den Sohn Gottes, und vertrauen, dass er da ist und durchträgt, auch in solchen Situationen.

Ein verlängertes Leben

Petrus stellt Tabita wieder auf die Füße. Ihr wird das Leben noch einmal geschenkt, und sie sie kann wieder ihren Platz einnehmen.

Nicht jede Not und jeder Verlust wird auf so eine Weise aufgehoben.

Aber gerade dann, wenn ein Mensch stirbt, dürfen wir wissen – es gibt auch für uns verlängertes Leben, weil es ewiges Leben bei Gott gibt.

Wir kommen von Ostern her. An jedem Sonntag (dem Tag der Auferstehung) erinnern wir uns daran: Jesus hat durch sein eigenes Sterben und durch seine Auferstehung den Tod besiegt, hat ihm die letzte Macht genommen.

Bei Gott in der Ewigkeit bekommt unser Miteinander eine ganz neue Qualität, und **wir** bekommen ein neues Kleid, eins das der Dimension „Ewigkeit“ entspricht.

Hier auf der Erde gilt es aber zunächst uns füreinander einzusetzen, im Kleider-Nähen, im Essen-Teilen, im Helfen und Pflegen, im Zuhören, im Begleiten, im Liebe-Verschenken, **weil** Gott uns liebt.

Es hat mal jemand gesagt:

*„Die Füße auf der Erde,
die Hände bei den Menschen,
den Kopf bei der Sache,
und das Herz zu Hause bei Gott.“*

Ich denke, Tabita war eine Frau, auf die das zugetroffen hat.

Deshalb hat sie mich, obwohl so unbekannt und fast nur beiläufig in der Bibel erwähnt, so fasziniert, dass ich Ihnen gerne von ihr weiter erzählen und schreiben wollte.

Ihr Peter Busse, Pastor.



30. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>(Kollekte: Haus der Kirche Herberhausen)</i>	Pfr. Peter Busse
06. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>(Kollekte: Open Doors)</i>	Holger Bartram
13. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>(Kollekte: Landesposaunenfest 2022)</i>	Prädikant Jörg Bönnemann
20. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst <i>(Kollekte: Evangeliumsrundfunk)</i>	Pfr. Peter Busse
27. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) <i>(Kollekte: Stoffwechsel Dresden)</i>	Pfr. Peter Busse
04. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Peter Busse
11. Juli	10.00 Uhr	Gemeinsame Sommer-Kirche Gottesdienst in Hohenhausen, siehe Seite 14	Pfr. Peter Busse
18. Juli	10.00 Uhr	Gemeinsame Sommer-Kirche Gottesdienst in Langenholzhausen, siehe Seite 14 keine Livestream-Übertragung <i>Mitfahrgelegenheit ab Kirche Hohenhausen: 9.40 Uhr</i>	Pfr. Peter Busse
25. Juli	10.00 Uhr	Gemeinsame Sommer-Kirche Gottesdienst in Hohenhausen, siehe Seite 14	Pfr. Peter Busse
01. Aug.	10.00 Uhr	Gemeinsame Sommer-Kirche Gottesdienst in Langenholzhausen, siehe Seite 14 keine Livestream-Übertragung <i>Mitfahrgelegenheit ab Kirche Hohenhausen: 9.40 Uhr</i>	Pfr. Martin Benker

! Die Gottesdienste werden (wenn nicht anders vermerkt) auch im „**livestream**“ übertragen unter <https://www.cvjmhohenhausen.de/youtube.html>

Bei den Livestream-Gottesdiensten können Sie gerne anstatt einer Kollekte eine Spende auf das Konto unserer Kirchengemeinde überweisen:

IBAN: DE07 4825 0110 0004 0062 43

Diese Spende wird dann für den jeweils angegebenen Zweck verwendet bzw. weitergeleitet.

Spendenquittungen werden auf Wunsch gerne ausgestellt.



Gebetskreis:

Sonntags, 9.15 Uhr, im Gemeindebüro:

Wir beten für den Gottesdienst und die Gemeinde.

Auch mittwochs, von 07.05 - 07.35 Uhr,
in der Gebetsecke der Kirche.



Kindergottesdienst Kirche Munterbunt

Sonntags von 10.00 - 11.15 Uhr.

Wir beginnen gemeinsam mit dem Gottesdienst in der Kirche und wechseln dann ins Gemeindehaus.

Termine: 30.05., 06.06., 13.06.,
20.06. und 27.06.2021



Kein Kindergottesdienst in den Ferien!

Tauftermine

Liebe Taufeltern! Um Ihnen eine gute Vorausplanung zu ermöglichen, drucken wir hier die Tauftermine der kommenden Monate ab. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig an Pfarrer Peter Busse.

Tauftermine



20. Juni 2021
04. Juli 2021
08. August 2021
19. September 2021
10. Oktober 2021
28. November 2021

Angebote für Erwachsene

- **Frauenfrühstück**, im Gemeindehaus Hohenhausen
Mi. 09. Juni 09.00 Uhr
- **Frauenfrühstück**, im Dorfgemeinschaftshaus Brosen
Mi. 14. Juli 09.00 Uhr
- **Frauenhilfe Bentorf**, im Gemeindehaus Bentorf
Infos: Ursula Hill (Tel.: 69060)
Do. 17. Juni 15.00 Uhr
Do. 01. Juli 15.00 Uhr
Do. 15. Juli 15.00 Uhr
- **Frauenhilfe Hohenhausen**, im Gemeindehaus Hohenhausen
Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)
Di. 01. Juni 15.00 Uhr
Di. 15. Juni 15.00 Uhr
Di. 29. Juni 15.00 Uhr
Di. 13. Juli 15.00 Uhr
- **Bibelstunde Hohenhausen**, im Gemeindehaus Hohenhausen
Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)
Mo. 07. Juni 15.00 Uhr
Mo. 21. Juni 15.00 Uhr
Mo. 05. Juli 15.00 Uhr
Mo. 19. Juli 15.00 Uhr
- **Bibelstunde Westorf**, in der Westorfer Schule
Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)
Do. 10. Juni 15.00 Uhr
Do. 24. Juni 15.00 Uhr
Do. 08. Juli 15.00 Uhr
Do. 22. Juli 15.00 Uhr
- **Frauenkreis Bentorf**, im Gemeindehaus Bentorf
Infos: Anke Kreinjobst (Tel.: 9133)
Mo. 21. Juni 19.30 Uhr
Mo. 05. Juli 19.30 Uhr



ALLE TERMINE
UNTER
VORBEHALT

Kirchenmusik

- **Kirchenchor**,
in der Paulus-Kirche Hohenhausen
jeden **Montag**, 19.30 – 21.30 Uhr
aktuelle Infos bei B. Jung (Tel.: 9062)
- **Gospelchor**,
in der Paulus-Kirche Hohenhausen
jeden Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr
- **Posaunenchor**,
in der Paulus-Kirche Hohenhausen
jeden Freitag, 19.30 – 21.00 Uhr
- **Lobpreis & Worship**,
in der Paulus-Kirche Hohenhausen
1 x wöchentlich, Termine auf Anfrage
bei Andrea Finkbeiner: Tel.: 657 876

Kreativ

- **Kirchliche Bastelgruppe (KiBaG)**,
im Gemeindehaus Hohenhausen
jeden Mittwoch, 17.30 Uhr,
Info: Christiane Fischer, Tel.: 1557

Spielkreise

- **Hohenhauser Spielkreis**,
findet zurzeit nicht statt,

Bei Interesse bitte bei Andrea
Finkbeiner melden (Tel. 657876)
- **Hohenhauser Spielkreis 2**,
findet noch nicht wieder statt

Bei Fragen bitte an Andrea Finkbeiner
wenden (Tel. 657876).

Angebote für Erwachsene

- **„Dienstags-Walkerinnen“**
*Treffen im Gemeindehaus
Hohenhausen,
jeden Dienstag, 18.45 Uhr,
Info: Manja Neugebauer,
Tel.: 05264 / 217 860*
- **„walk & talk“ für Männer**
*Treffen im Gemeindehaus Hohenhausen,
jeden Donnerstag, 19.00 Uhr,
Info:
Arnd Schweppe Tel.: 05264 / 1551
oder 0170 / 817 1061,
Johannes Finkbeiner Tel.: 05264 / 657
876 oder 0151 / 802 667 50*

CVJM – Kinder- und Jugendgruppen und junge Erwachsene

• **Jungschar Hohenhausen,**
im Gemeindehaus Hohenhausen,
für Kinder ab 7 Jahre
jeden Dienstag, 17.15-18.30 Uhr
Leitung: Julian Sasse &
Jörg Bönnemann

• **Siebzehn Plus (17+)**
im Gemeindehaus Hohenhausen
dienstags, 14-tägig, ab 20 Uhr
für junge Erwachsene ab 17
Leitung: Jörg Bönnemann, Tel 9088

• **CVJM Teenkreis,**
im Gemeindehaus Hohenhausen,
von 12 – 17 Jahren
jeden Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr
Leitung: Jörg Bönnemann, Tel. 9088



CVJM – Sport (für Jugendliche und Erwachsene)

• **Tischtennis** (Anfänger ab 8 J.)
im Gemeindehaus Bentorf,
jeden Montag, 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel.: 0170/2435320

• **Tischtennis** (Senioren,
Fortgeschrittene, Konfis)
im Gemeindehaus Bentorf,
jeden Montag, 19.00 - 20.30 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel.: 0170/2435320

• **Fußball und Hockey,**
im Gemeindehaus Bentorf,
jeden Dienstag, 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Daniel Eikermann

• **Tischtennis** (Einzeltraining
oder nach Vereinbarung)
im Gemeindehaus Bentorf,
jeden Freitag, 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel.: 0170/2435320

• **Tischtennis** (Senioren,
Fortgeschrittene, Konfis)
im Gemeindehaus Bentorf,
jeden Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel.: 0170/2435320

Angebote für Erwachsene



● **Verschiedene Hauskreise**, wechselnde Orte

Dienstag, Hauskreis für Frauen	18.00 Uhr	Info: Angelika Bönnemann,
monatlich jeden 2. Dienstag		Tel: 9088
Mittwoch, alle 2 Wochen,	20.00 Uhr	Info: Fam. Bönnemann, Tel: 9088
Mittwoch, alle 2 Wochen,	19.30 Uhr	Info: Rita Kerans, Tel: 05266/929897
Mittwoch, alle 2 Wochen,	20.00 Uhr	Info: Johannes Finkbeiner
		Tel.: 657876
Donnerstag, alle 2 Wochen,	20.00 Uhr	Info: Erhard Kreinjobst, Tel: 9133
Sonntag, alle 2 Wochen,	19.00 Uhr	Info: Peter Busse, Tel: 9192
(Deutsch - Arabisch)		

Diakonie Kalletal sucht Pflegefachkräfte



Für die ambulante Pflege im Kalletal, die in Zusammenarbeit mit den Evangelischen Kirchengemeinden durchgeführt wird, sucht die Diakoniestation Kalletal neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Konkret werden derzeit gesucht:

- **Pflegefachkräfte (w/m/d)**
- **Heilerziehungspfleger (w/m/d)**
- **Pflegehilfskräfte (w/m/d) mit Zusatzqualifikation**
- **Pflegeassistent**
- **Arzthelfer (w/m/d)**

Erwünscht wird:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Selbständige, strukturierte und präzise Arbeitsweise
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Kommunikationsfähigkeit
- PKW Führerschein

Geboten wird:

- Angemessene Vergütung nach Tarif BAT-KF
- Betriebliche Altersvorsorge KZVK
- Eine partnerschaftliche und Vertrauensvolle Unternehmenskultur
- Selbständiges Handeln und eigene Ideen sind ausdrücklich erwünscht
- Gezielte und individuelle Förderung durch Lehrgänge, Schulungen und Weiterbildungen
- Im Team erwartet Sie Unterstützung, ein konstruktives Miteinander und gemeinsamer Spaß an der Arbeit.

Ansprechpartner:

Diakonie Kalletal
 Frau Anna Bergen
 Lohbreite 32, 32689 Kalletal
 Email: bergen@elisenstift.de
 Telefon: 05264/65163

Neues Gemeindehaus

Der Neubau des Gemeindehauses ist nahezu abgeschlossen und die Freude über das gute Gelingen ist groß. Auch der Umzug des Gemeindebüros in die neuen Räume steht an und wird bald realisiert. Leider kann aufgrund der derzeitigen Situation noch immer keine Feier zur Eröffnung geplant werden, doch anhand der gezeigten Bilder lässt sich gut vorstellen wie die neuen Räume in Zukunft genutzt werden können.

Namensgebung

Zur besseren Unterscheidung der Gebäude besteht die Idee, die Häuser mit Namen zu versehen. Gerne dürfen kreative Vorschläge genannt werden um nicht "altes/neues Gemeindehaus" zur Orientierung sagen zu müssen.

Eine Bildergalerie:



Fotos: A. Nope

Der Blick vom Eingang des neuen Gebäudes zur Kirche hinüber.



Der ebenerdige neue Eingang zum barrierefreien Gemeindehaus.



Blick vom Parkplatz auf die große Fensterfront des neuen Saales.



Lichtdurchfluteter, heller Saal mit Ausblick auf die Kirche.



Einblick in das zukünftige Gemeindebüro.

Detailreich geplante Einbauküche bietet viel Spielraum zur Bewirtung.



Der Saal mit Durchreiche zur Küche und Sicht auf den großzügigen Eingangsbereich.



Wissenswertes rund um die Kirchenglocken

Die evangelisch-reformierte Kirche Hohenhausen ist dem hl. Paulus geweiht. Der Apostel Paulus war ein unerbittlicher Kämpfer für das Christentum und von unnachgiebiger Härte, wenn die Reinheit des Evangeliums auf dem Spiel stand. Sein Selbstbewusstsein gründete auf seiner Gewissheit, von niemand anders gesendet zu sein als von Christus selbst.

Paulus, ein Knecht Jesu Christi, berufen zum Apostel, ausgesondert zu predigen das Evangelium Gottes. Römer 1,1

Der kreuzförmige Saalbau unserer Kirche zu Hohenhausen ist durch eine neugotische Erweiterung einer romanischen Saalkirche mit einem aus der Mittelachse nach Süden verschobenen Westturm entstanden. Der heute bestehende Kirchenbau scheint im Turmbereich und Teilen des Schiffes noch in die 2.Hälfte des 12. bzw. frühen 13.Jahrhunderts zurückzureichen. Das Chorjoch wurde Mitte des 14. Jahrhunderts, das Schiffsjoch am Ende des 15. Jahrhunderts neu gewölbt. Das rohe Sandsteinrelief in der Westwand ist mit 1523 bezeichnet. Im Jahr 1887 erfolgte eine kreuzförmige Erweiterung, zur selben Zeit wurden die Schallarkade verändert. Die ev. ref. Kirche zu Hohenhausen wurde 1979/80 umfassend renoviert, darauf folgte im Sommer 2006 bis Frühjahr 2007 die Sanierung des Kirchturms.

Zwischen den beiden Weltkriegen erhielt die Kirche zu Hohenhausen ein

neues Glockengeläut. Vor dem Kriege hingen im Turm zwei Bronzeglocken. Die kleinere Glocke, vermutlich die ältere, war 1839 umgegossen worden und trug seitdem die Inschrift: Psalm 150 V. 6. Alles was Odem hat lobe den Herrn. - Mich goss N. Wiedey in Gütersloh im Jahre 1839 zu der Zeit von Pfarrer L. Krüger. Im ersten Weltkrieg, im Jahre 1917, musste diese Glocke, wie so viele in deutschen Landen, abgeliefert werden und wurde zu Kriegsmaterial eingeschmolzen. Zurück blieb die größere Glocke. Sie trägt die Inschrift:

MARIA – JOHANNES ' ANNO DOMINI MCCCCXXXVI



Diese aus dem Jahre 1446 stammende Glocke (1) ist ein kostbarer Schatz des Kirchspiels Hohenhausen, sie gehört zu den ältesten Glocken des Lipperlandes. Wurde sie auch im ersten Weltkrieg verschont, im zweiten Krieg hat man auch sie zum Einschmelzen geholt. Sie wurde zu den Kaiserhütten nach Lünen gebracht, warum sie dort vor der Vernichtung bewahrt wurde, ist nicht bekannt. Nach dem Krieg wurde sie unversehrt entdeckt und am 4. Februar 1948 zurück nach Hohenhausen geholt.

Rund zwanzig Jahre zuvor hatte sie zwei neue Gefährten erhalten. Die Klangstahlglocken aus dem Jahr 1927 sind einer Stiftung zu verdanken. Die Glockenweihe der Klangstahlglocken fand am 1. Pfingsttag 1927 statt. Eine Überlieferung hierzu ist im Kirchspiel Hohenhausen von Wilhelm Süvern aus dem Jahr 1965 nachzulesen.

Die schweren Stahlglocken mussten 1980 aus dem Turm entfernt werden, weil sie für den Glockenstuhl zu groß dimensioniert waren. Der Glockenstuhl ist eine aufwendige Zimmererarbeit, die erforderliche Stabilität und der nötige Freiraum für die Schwingbewegung war nicht mehr gewährleistet. Zur Erinnerung wurden die Glocken vor der Kirche aufgestellt. Ersetzt wurden sie durch zwei Bronzeglocken.



Die neuen Bronzeglocken tragen folgende Inschriften:



Glocke 2, die Betglocke: „*All eure Sorgen werfet auf ihn, denn er sorgt für euch.*“
1.Petrus 5,7



Glocke 3: „*Wachset aber in der Gnade unseres Herrn und Heilandes, Jesu Christi.*“ 2.Petrus 3,18a

Als Termin für den Guss von Kirchenglocken wird traditionell der symbolträchtige Freitagnachmittag um 15 Uhr, die Sterbestunde Jesu Christi, gewählt.

Die Kirchenglocken werden nach einer Läuteordnung geläutet. Jede Kirchengemeinde hat eine individuelle Läuteordnung. Die Kirchenglocken der Paulus Kirche läuten vor einem Gottesdienst, um die Gemeinde in der Kirche zusammenzurufen. Gleiches gilt für Taufen, Hochzeiten, Bestattungen (Totengeläut).

Morgens um 7 Uhr, mittags um 12 Uhr und abends um 19 Uhr läutet jeweils für 5 Minuten die sogenannte „Betglocke“. Sie erinnert uns daran, den Tag mit Gebet zu beginnen, zu beenden, und auch in der Mitte des Tages einen Moment der Besinnung einzulegen.

In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.

Paulus von Tarsus, Kolosser 12,3
Fortsetzung siehe nächste Seite.

Unsere Evangelisch-reformierte Paulus Kirche hat eine komplexe Baugeschichte, nachzulesen in einer Zusammenfassung „Denkmalpflege in Westfalen Lippe“ Ausgabe 1.08

Ich hoffe, ich habe mit meinem Report, Ihre/eure Neugierde rund um unsere Paulus Kirche, geweckt.

Sabine Sprute

Gemeinsame Sommer-Kirche mit Langenholzhausen

Wir planen, in den Sommerferien gemeinsame Gottesdienste mit der Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen durchzuführen, jeweils um 10.00 Uhr, abwechselnd in der Kirche in Hohenhausen bzw. Langenholzhausen:

**Sonntag, 11. Juli, 10.00 Uhr,
Kirche Hohenhausen,**
Pfr. Peter Busse
(mit Livestream-Übertragung)

**Sonntag, 18. Juli, 10.00 Uhr,
Kirche Langenholzhausen,**
Pfr. Peter Busse
(voraussichtlich ohne Livestream)
Mitfahrgelegenheit ab Kirche
Hohenhausen um 9.40 Uhr

**Sonntag, 25. Juli, 10.00 Uhr,
Kirche Hohenhausen,**
Pfr. Peter Busse
(mit Livestream-Übertragung)

**Sonntag, 1. August, 10.00 Uhr,
Kirche Langenholzhausen,**
Pfr. Martin Benker
(voraussichtlich ohne Livestream)
Mitfahrgelegenheit ab Kirche
Hohenhausen um 9.40 Uhr

**Sonntag, 8. August, 10.0 Uhr,
Kirche Hohenhausen,**
Pfr. Martin Benker
(mit Livestream-Übertragung)

**Sonntag, 15. August, 10.00 Uhr,
Kirche Langenholzhausen,**
Pfr. Martin Benker
(voraussichtlich ohne Livestream)
Mitfahrgelegenheit ab Kirche
Hohenhausen um 9.40 Uhr

Ob diese Gottesdienste tatsächlich wie geplant so stattfinden können, hängt davon ab, ob bis dahin die Einschränkungen bei den Besucherzahlen aufgehoben sind. Sollte das noch nicht der Fall sein, wird es wieder – wie in den letzten Jahren – zwei Gottesdienst nacheinander geben, in Hohenhausen um 9.30 Uhr und in Langenholzhausen um 11.00 Uhr

Die genauen Informationen entnehmen Sie bitte kurzfristig den Abkündigungen unserer Gottesdienste und den Mitteilungen in der Presse.



Matin Benker neuer Pfarrer in Langenholzhausen

Dienstauftrag auch in der Kirchengemeinde Hohenhausen zur Entlastung von Pfarrer Busse

Seit Mitte Mai 2021 ist Martin Benker neuer Pfarrer in der Kirchengemeinde Langenholzhausen. Sein erster Gottesdienst dort war am Pfingstsonntag (23.5.). Pfarrer Benker war bis Anfang 2010 in der Kirchengemeinde Lüdenhausen tätig gewesen, - von daher ist er im Kalletal kein Unbekannter - bevor er dann für gut 11 Jahre die Aufgaben der Militär-Seelsorge am Standort Augustdorf wahrgenommen hat.

Weil der Dienstumfang in Langen-

holzhausen nur 75% beträgt, und um Pfarrer Busse in seiner besonderen familiären Situation etwas zu entlasten, hat der Landeskirchenrat Pfarrer Benker auch beauftragt, mit 25% Dienstumfang in der Kirchengemeinde Hohenhausen mitzuarbeiten, zunächst für 1 Jahr begrenzt.

Wie konkret seine Aufgaben hier in unserer Gemeinde aussehen sollen, das wird zur Zeit noch mit ihm, dem Superintendenten und unserem Kirchenvorstand abgesprochen. Wir werden darüber im nächsten Gemeindebrief genauer informieren. Dann wird sich Pfarrer Martin Benker auch einmal für unsere Kirchengemeinde vorstellen.

Seine Daten zur Erreichbarkeit für Vertretungsdienste finden Sie aber schon auf der vorletzten Seite des Gemeindebriefes unter „Adressen“.

PINNWAND

Kirchputz am 26.06.2021



Zum ersten Mal in diesem Jahr wollen wir unsere Kirche putzen. Wer Zeit und Lust hat, ist herzlich eingeladen, am Samstag, den 26. Juni 2021 ab 9.00 Uhr mit uns den Putzlappen zu schwingen. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Es macht einfach Spaß, zusammen etwas zu schaffen.

ICH GEB DEM FÖRDERVEREIN DEN REST STAND APRIL 2021: 1268,56€



Konfirmation verschoben

Wegen der Corona-Pandemie wurde die Konfirmation vom 2. Mai auf den 29. August 2021 verschoben.

KANN ICH DICH MAL WAS FRAGEN ?

Zusätzliches Angebot für Gespräch und Seelsorge

Wir freuen uns, neben den Pfarrern (Peter Busse und aktuell nun auch Martin Benker) und unseren Gemeindepädagogen (Jörg und Angelika Bönnemann) demnächst im Bereich unserer Kirchengemeinde noch eine weitere Person zu haben, die im Hinblick auf persönliche Gespräche und Seelsorge angesprochen werden kann. Eva Adrian aus Westorf gehört zu denjenigen, die in unserer Gemeinde seit Herbst 2019 an den Seelsorge-Schulungen der BTS (Biblich Therapeutische Seelsorge) teilgenommen haben.

Wir freuen uns, dass wir sie nun als Ansprechpartnerin für persönliche Gespräche hier im Gemeindebrief und auch am 6. Juni im Gottesdienst der Gemeinde vorstellen können – wobei sie ja gerade den Westorfern keine Unbekannte sein dürfte aus der Bibelstunde und anderen Veranstaltungen dort vor Ort.



Darf ich mich vorstellen?

Ich bin Eva Adrian, 77 Jahre alt, wohne mit meiner Familie in Westorf.

Seit langem ist es mein Anliegen, Menschen in Fragen

des Lebens sowie des Glaubens zu begleiten, wenn sie es wünschen.

Mit meinem Eintritt in den Ruhestand ergriff ich die Chance, mich damit näher beschäftigen zu können. Ich habe für ein Jahr an einem Kurs für lösungsorientierte Beratung und Begleitung teilgenommen und arbeite seitdem ehrenamtlich in einer christlichen Organisation als e-coach mit.

In der Folge konnte ich, vermittelt durch die Kirchengemeinde Hohenhausen, an Ausbildungsinhalten der BTS teilnehmen und befinde mich dort weiterhin in der Ausbildung.

Im Rahmen der Kirchengemeinde möchte ich gern mit dem Gesprächsangebot tätig werden.

Selbstverständlich ist die absolute Vertraulichkeit bezüglich aller Gesprächsinhalte.

Wenn Sie einen Kontakt wünschen, rufen Sie mich gern an, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihr Vertrauen.

Telefon: 05264 9372

Mobil: 0173 5244870

email: evaadrian@t-online.de



Informationen zur Feier der Goldenen Konfirmation

In diesem Herbst möchten wir in unserer Gemeinde gerne wieder das Fest der Goldenen Konfirmation feiern. Den Termin dafür haben wir bei den Planungen Anfang des Jahres ganz bewusst möglichst weit nach hinten gelegt, auf den 7. November 2021. So hoffen wir, dass die Verbreitung des Corona-Virus, aber auch die Impfungen dagegen, sich so entwickelt haben, dass ein größeres Fest in angemessenem Rahmen möglich ist.

Wir sind guter Zuversicht, dass das gelingen kann.

Allerdings sicher ist es nicht, dass es auch wirklich klappt. Kein Mensch kann die Entwicklungen wirklich vorhersehen. Der Vorbehalt, dass wir kurzfristig eine andere Entscheidung treffen müssen, schwingt in diesen Zeiten immer mit.

Dennoch laden wir die betreffenden Konfirmanden der Jahrgänge 1970 und 1971 schon jetzt sehr herzlich ein, und möchten sie ermutigen, sich den Termin für das Fest frei zu halten, und sich dann auch - bei allen Vorbehalten – konkret anzumelden.

Peter Busse, Pfarrer

Goldene Konfirmation 2021 am 07. November

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1970 und 1971, der Ablauf des Festtages ist folgendermaßen geplant:

Die Goldkonfirmandinnen und Goldkonfirmanden treffen sich um 9.40 Uhr im Gemeindehaus Hohenhausen. Um 10.00 Uhr beginnt in der Kirche der Festgottesdienst, in dem wir auch mit der Gemeinde das Heilige Abendmahl feiern. Anschließend Gruppenfoto.

Von dort begeben wir uns zum Mittagessen in einen der ortsansässigen Gastronomiebetriebe. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im ausführlichen Einladungsschreiben.

Um 14.30 Uhr gibt es dann noch einmal im Gemeindehaus ein gemütliches, geselliges Beisammensein mit abschließendem Kaffeetrinken.

Alle, die seinerzeit in Hohenhausen konfirmiert worden sind, werden - soweit wir die Adressen ausfindig machen können - von uns direkt angeschrieben.

Aber auch alle, die 1970 oder 1971 in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, jetzt aber zu unserer Kirchengemeinde gehören, sind herzlich eingeladen. Wer im Jahr 1970 oder 1971 konfirmiert wurde und gerne mitfeiern möchte, möge sich bitte in unserem Gemeindebüro melden (Tel. 8640).

Gemeindefreizeit in Grömitz vom 18. bis 23. Oktober 2021

Herzliche Einladung zur diesjährigen Gemeindefreizeit. Diesmal fahren wir in den Herbstferien, in der Zeit vom 18. bis 23.10.2021 nach 10 Jahren Pause wieder mal nach Grömitz an die Ostsee ☺.

Dort wollen wir, wie auch sonst in den Jahren, ein paar schöne und erlebnisreiche Tage abseits des Alltags verbringen. Wir möchten unter anderem die Atmosphäre von Strand und Meer genießen und Gemeinschaft von Jung und Alt miteinander erleben. Das Programm wird in bewährter Weise durch gemeinsamen Lobpreis und Bibelgespräche bzw. einem biblischen Kinderprogramm abgerundet.

Untergebracht sind wir im Lippischen CVJM-Feriedorf am Lensterstrand, in hübschen Bungalows auf einem 7000 qm großen Gelände mit vielen Möglichkeiten für Sport und Spiel, direkt hinter dem Deich gelegen, nur 150 Meter vom Sandstrand entfernt.



Alle Zimmer sind mit Dusche und WC ausgestattet, es sind überwiegend Doppelzimmer, aber auch einige Einzelzimmer. Bettwäsche ist vorhanden, Handtücher müssen mitgebracht werden.

Die Anreise erfolgt mit dem eigenen PKW oder auf Wunsch und gegen Kostenbeteiligung mit dem Gemeindebulli. Wer mag, kann sein Rad mitnehmen, der Gemeindebulli wird zum Transport ggf. einen Anhänger mitführen.

Die erste gemeinsame Mahlzeit am Montag ist das Abendessen, die letzte Mahlzeit ist das Frühstück am Samstag.

Freizeitleitung: Johannes & Andrea Finkbeiner und Christian & Lydia Franke

Der Reisepreis beinhaltet Unterkunft, Bettwäsche, Verpflegung (Vollpension) und Kurtaxe; er sollte möglichst vorher an den *CVJM-Kreisverband Lippe* (IBAN: DE74 4726 0121 0633 9777 00) mit Verwendungszweck: *Buchungsnummer B1876* überwiesen werden.

Erwachsene:

pro Person im EZ mit Dusche/WC	288 €
pro Person im DZ mit Dusche/WC	228 €



<u>Kinder:</u>	bis 2 Jahre	frei
	3 bis 5 Jahre	93 €
	6 bis 11 Jahre	138 €
	12 bis 14 Jahre	158 €
	15 bis 17 Jahre	173 €
	ab 18 Jahre in Ausbildung	188 €

Anmeldung so bald wie möglich im Gemeindebüro oder bei den Freizeitleitern:
Tel.: 05264-657876, Mail: finkbeiners@gmail.com



Hiermit melde ich mich/melden wir uns für die Gemeindefreizeit in Grömitz vom 18.
- 23.10.2021 an.

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

_____ Erwachsene(r)

Name 1. Kind: _____ Alter: _____ Name 2. Kind: _____ Alter: _____

Name 3. Kind: _____ Alter: _____ Name 4. Kind: _____ Alter: _____

Ich/wir fahre/n mit eigenem PKW

Ich/wir hätte/n gerne eine Mitfahrgelegenheit

Ich/wir hätte/n gerne einen Fahrradtransport, o.ä.

Unterschrift: _____

Ein neues Gesangbuch entsteht



Liebe Kirchengemeinde,

ein neues Gesangbuch entsteht. Im Jahr 2030 soll es fertig sein.

Ich, Landeskantor Volker Jänig, bin stellvertretend für die Lippische Landeskirche und damit auch für Sie in diesem Ausschuss der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD).

Es gibt erste Initiativen, dass sich jeder informieren und auch beteiligen kann an dem Prozess.

Wir wenden uns an Sie mit der Suche der Top 5 für das neue Gesangbuch.

Wir freuen uns über Ihre Neugier und Beteiligung!

Viele Grüße

Ihr Landeskantor *Volker Jänig*



Schick uns Dein Lied!

Wir suchen die Top 5 für das neue Gesangbuch.

„Lobe den Herrn“ oder „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“? „Anker in der Zeit“ oder „Von guten Mächten“? Welches Lied singen Sie am liebsten im Gottesdienst? Was ist Ihr persönlicher Hit? Genauer gefragt: Was ist Ihre TOP 5? Denn genau die suchen wir. Und zwar für das neue Gesangbuch, das bis 2030 erscheinen soll. Zunächst digital, später auch in gedruckter Form.

Dabei können Sie uns unterstützen. Schicken Sie uns Ihre Lieblingshits und zwar von Platz 1 bis 5. Also genau die Songs, die auf jeden Fall im neuen Gesangbuch stehen müssen. Ab Sonntag, 2. Mai, sind die Leitungen freigeschaltet. Dann können Sie im Internet auf der Seite www.ekd.de/top5 drei Monate lang Ihre Vorschläge eintragen.

Aus allen genannten Liedern wird eine gemeinsame TOP 5 gebildet, die Sie voraussichtlich Ende dieses Jahres in der Liederapp „Cantico“ finden.

Das neue „Gesangbuch“ wird viele Hintergrundinfos und deutlich mehr Lieder enthalten. Auf der Website www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch finden Sie viele weitere Informationen zur Entstehung des neuen Gesangbuchs, die Geschichte des evangelischen Gesangbuchs und ein Anmeldeformular für den E-Mail-Newsletter, der regelmäßig erscheint.

Der QR-Code führt Sie direkt zur Homepage mit der Umfrage und vielen weiteren Informationen.





Gemeindebüro: ☎ 8640 Fax: 7585
Dagmar Vogt
Hohenhauser Str. 30, Hohenhausen
Öffnungszeiten: Mo. bis Do.: 9-13 Uhr,
E - Mail:
post@ev-kirche-hohenhausen.de
Internet:

www.ev-kirche-hohenhausen.de
Bankverbindung: Sparkasse Lemgo
IBAN: DE07 4825 0110 0004 0062 43
BIC: WELADED1LEM

Pfarrer: Peter Busse, ☎ 9192
Hohenhauser Str. 34, Hohenhausen

Vertretung:

Pfarrer: Martin Benker, ☎ 65211
Langenholzhausen

Gemeindepädagogen
Angelika u. Jörg Bönnemann, ☎ 9088
Auf dem Felde 2, Hohenhausen

Küster: Ulrich Tonnat ☎ 1645

Vertrauensperson sexualisierte Gewalt
Inga Bartram ☎ 655 230
☎ : 0177 361 4490 E-Mail:
i.bartram@ev-kirche-hohenhausen.de

Seelsorgeangebot:
Eva Adrian ☎ 9372
☎ : 0173 5244870
E-Mail: evaadrian@t-online.de

Gemeindehaus Bentorf
☎ 0176 552 705 58
Bentorfer Str. 24, Bentorf/Harkemissen

Diakoniestation Kalletal ☎ 65163
Lohbreite 32, Hohenhausen

CVJM Hohenhausen
Hohenhauser Str. 30, Hohenhausen
1. Vorsitzender: Julian Sasse ☎ 1679
Internet: www.cvjmhoehenhausen.de
Bankverbindung: Sparkasse Lemgo
IBAN: DE54 4825 0110 0004 7428 88

Förderverein
1. Vorsitzende: Heike Lüking, ☎ 5426
Reisental 24, 32689 Kalletal
Bankverbindung:
IBAN: DE18 4825 0110 0004 0640 51
BIC: WELADED1LEM
(Für Spenden bitte unter
„Verwendungszweck“ die eigene
Anschrift und den Vermerk „Spende“
angeben.)

Tafel Ostlippe, Ausgabe Kalletal
Rintelner Str. 17, Hohenhausen
Ansprechpartnerin: Heidi van den Berg
☎ 1702
Spendenkonto:
Kirchengemeinde Hohenhausen
IBAN: DE 95 482 50110000 4065 769
BIC: WELADED1LEM
Sparkasse Lemgo
Verwendungszweck:
Tafel Ostlippe, Ausgabe Kalletal

Blaues Kreuz,
Hilfe bei Suchtproblemen
Information: Rita Mundt ☎ 656023

Impressum
Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.- ref.
Kirchengemeinde Hohenhausen
Redaktion: A. Busse, P. Busse,
C. Hankemeier, A. Nope, P. Reckefuß
und S. Sprute.
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß
Oesingen
Der Gemeindebrief Aug. / Sept. erscheint
Ende Juli, Redaktionsschluss: 22.06.2021

Anmeldung zum Konfirmanden - Unterricht

Neuer Jahrgang nach den Sommerferien

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Jahrgang unseres Kirchlichen Unterrichts (Katechumenen- und Konfirmandenunterricht), der mit der Konfirmation im Frühjahr 2023 abschließen wird.

In den knapp zwei Jahren des Unterrichts wollen wir mit den Jugendlichen über grundlegende Fragen des christlichen Glaubens nachdenken, und sie sollen eingeführt werden in das Leben unserer evangelischen Kirchengemeinde vor Ort.

14-tägiger Unterricht Dienstag Nachmittag

Der regelmäßige kirchliche Unterricht findet (mit Ausnahme der Schulferien) 14-tägig Dienstag Nachmittag von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Der Dienstag Nachmittag wird ja (gemäß einer Vereinbarung zwischen der Lippischen Landeskirche und der Schulbehörde) in der 7. und 8. Klasse seitens der Schulen extra für den Kirchlichen Unterricht freigehalten.

Unterrichtende: Gemeindepädagoge Jörg Bönemann und Pfarrer Peter Busse

Der regelmäßige Unterricht wird im ersten Unterrichtsjahr (Katechumenenunterricht) von unserem Gemeindepädagogen Jörg Bönemann geleitet, im zweiten Unterrichtsjahr (Konfirmandenunterricht) von Pfarrer Peter Busse. Außerdem wird es mehrere besondere Veranstaltungen und auch eine Freizeit mit den Konfirmanden geben, bei denen außer Jörg Bönemann und Peter Busse auch andere Mitarbeiter aus der Jugendarbeit des CVJM mitwirken werden.

Elternabend zur Anmeldung am 22. Juni

Eingeladen zum Kirchlichen Unterricht sind in der Regel alle Kinder, die nach den Sommerferien ins 7. Schuljahr kommen. Selbstverständlich können auch nicht getaufte Kinder am Unterricht teilnehmen.

Die Anmeldung zum Unterricht erfolgt im Rahmen eines Elternabends, und zwar am **Dienstag, dem 22. Juni 2021, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Hohenhausen**, Hohenhauser Straße 30.

Bitte bringen Sie dazu möglichst auch Ihr Familienstammbuch mit!

Bei diesem Elternabend gibt es alle nötigen Informationen zum Unterricht, und es besteht die Möglichkeit, vorhandene Fragen zu besprechen.

Sollten Sie interessiert sein, aber am 22. Juni leider verhindert sein, rufen Sie doch bitte möglichst vorher bei Pfarrer Busse an unter Telefon 05264/9192 .

